

Bürgerverein Zazenhausen

## Generationswechsel beim Bürgerverein

Von Torsten Ströbele 22. März 2018 - 10:53 Uhr



Der alte und neue Vorstand des Bürgervereins von links: Kathrin Scheck, Hans Dieter Krebs, Richard Kehl, Beatrice Jacob, Reinhold Weible, Clara Röger, Michael Röger, Kurt Süpfle, Ralf Nieß, und Oliver Krebs. Foto: Torsten Ströbele

### Nach 28-jähriger Amtszeit gibt Reinhold Weible den Vorsitz an die 23-jährige Clara Röger ab.

Stuttgart-Zuffenhausen - Vorgangener Freitag gegen 22 Uhr: Der voll besetzte Saal im Vereinsheim des TV [Zazenhausen](http://in-halt.keine-hoffnung-fuer-zazenhausen-das-vergessene-dorf-am-rande-der-stadt.df3e8158-a8c3-46f8-b29c-f9e7062da257.html) ([/in-halt.keine-hoffnung-fuer-zazenhausen-das-vergessene-dorf-am-rande-der-stadt.df3e8158-a8c3-46f8-b29c-f9e7062da257.html](http://in-halt.keine-hoffnung-fuer-zazenhausen-das-vergessene-dorf-am-rande-der-stadt.df3e8158-a8c3-46f8-b29c-f9e7062da257.html)) erhebt sich und applaudiert – minutenlang. Der Dank der Mitglieder des örtlichen Bürgervereins gilt ihrem langjährigen Vorsitzenden Reinhold Weible. 28 Jahre stand er dem Verein vor. Zudem war er von 1981 bis 1989 stellvertretender Vorsitzender und von 1975 bis 1980 im Ausschuss aktiv. Mitglied des Bürgervereins ist er seit der Gründung 1972. Für seine Verdienste erhielt er die Ehrenmünze der Stadt Stuttgart.

Weible wird dem Verein weiter die Treue halten und sich um die bürokratischen Hürden des Weihnachtsmarktes oder des großen Sommerevents kümmern. Aber dem Vorstand möchte er nicht mehr angehören. „Klar, ich bin auch etwas wehmütig nach so langer Zeit. Aber die Erleichterung überwiegt“, sagte Weible. Und das lag daran, dass er im Vorfeld der Hauptversammlung endlich eine Nachfolgerin finden konnte. „Ich habe daran fast nicht mehr geglaubt“, sagte Weible. „Ich hatte befürchtet, dass wir vielleicht Stammheimer Verhältnisse bekommen.“ Der Bürgerverein aus dem Nachbarort hat derzeit keinen ersten und zweiten Vorsitzenden. Dieser Zustand wird aber rein rechtlich nur für kurze Dauer toleriert. „Es wäre wirklich schade, wenn der [Bürgerverein Zazenhausen](http://inhalt.buergerverein-stuttgart-zazenhausen-es-ziehen-gewitterwolken-auf.8a8354cf-0db3-4fb8-8d5a-f044c5c9c364.html) ([/inhalt.buergerverein-stuttgart-zazenhausen-es-ziehen-gewitterwolken-auf.8a8354cf-0db3-4fb8-8d5a-f044c5c9c364.html](http://inhalt.buergerverein-stuttgart-zazenhausen-es-ziehen-gewitterwolken-auf.8a8354cf-0db3-4fb8-8d5a-f044c5c9c364.html)) mit seinen rund 400 Mitgliedern nicht mehr bestehen würde“, betonte Weible.

Doch das ist jetzt überhaupt kein Thema mehr. Die 23-jährige Clara Röger stellte sich zur Wahl und wurde einstimmig als neue Vorsitzende bestätigt. „Ich bin in Zazenhausen geboren. Der Stadtteil braucht einen Verein, der sich für die Belange der Bürger einsetzt“, betonte die neue Vorsitzende.

### Nicht nur Reinhold Weible wollte nicht mehr antreten

Ihr zur Seite stehen in den kommenden drei Jahren gleich drei weitere neue Vorstandsmitglieder. Denn nicht nur Reinhold Weible verzichtete auf eine Wiederwahl, sondern auch der zweite Vorsitzende Michael Röger (15 Jahre im Amt), die dritte Vorsitzende Kathrin Scheck (neun Jahre) und Schriftführerin Beatrice Jacob (28 Jahre). Neu im Vorstandsteam ist nun der zweite Vorsitzende Oliver Krebs. Auch der 32-Jährige ist in Zazenhausen aufgewachsen, ist Mitglied beim Turnverein und in der Freiwilligen Feuerwehr aktiv: „Ich habe vor etwa einem halben Jahr mitbekommen, dass es noch keine Kandidaten für den neuen Vorstand gibt. Der Verein ist aber immens wichtig. Deshalb möchte ich mich gerne einbringen.“

Neuer dritter Vorsitzender ist Ralf Nieß. „Ich bin seit mehr als 40 Jahren in der Feuerwehr und ein Ureinwohner Zazenhausens. Ich möchte gerne die jungen Leute im Vorstand unterstützen“, sagte der 59-Jährige.

Und auch Schriftführer Kurt Süpfle ist neu im Team. „Der Bürgerverein hat es verdient, dass die gute Arbeit fortgeführt wird“, betonte der 68-Jährige, der seit zwölf Jahren in Zazenhausen lebt.

Vervollständigt wird der Vorstand durch Kassier Hans Dieter Krebs, der sich zur Wiederwahl aufstellen ließ.

Gewählt wurden am Freitag auch sieben Beisitzer. Richard Kehl trat nicht mehr an. Einstimmig wurde beschlossen, dass die Kandidaten Katharina Baumann, Ulrike Hertel, Sabrina Kugler, Kerstin Walter, Dominic Clark, Jürgen Dollmann und Ulrich Kunzmann die Ämter übernehmen sollen.



Der alte und neue Vorstand des Bürgervereins von links: Kathrin Scheck, Hans Dieter Krebs, Richard Kehl, Beatrice Jacob, Reinhold Weible, Clara Röger, Michael Röger, Kurt Süpfle, Ralf Nieß, und Oliver Krebs.

Foto: Torsten Ströbele



1 von 4



Reinhold Weible erhält aus den Händen der stellvertretenden Bezirksvorsteherin Karin Buschkühl die Ehrenmünze der Stadt.

Foto: Torsten Ströbele





Stehende Ovationen für den scheidenden Vorsitzenden

Foto: Torsten Ströbele





Vorstand und Ausschuss von links: Oliver Krebs, Katharina Baumann, Ulrike Hertel, Clara Röger, Kerstin Walter, Sabrina Kugler, Ralf Nieß und Kurt Süpfle.

Foto: Torsten Ströbele

